

Betriebsdaten

	Brutto- erzeugung	Netto- erzeugung	Betriebs- stunden (Strom- produktion)	Gesamt- Bruttoerzeugung seit Inbetriebnahme	Gesamt- Nettoerzeugung seit Inbetriebnahme
	MWh	MWh	h	MWh	MWh
Beznau 1	250'534	239'485	689	104'425'192	99'935'202
Beznau 2	277'379	266'176	744	103'862'070	99'541'161
Mühleberg	277'810	267'168	744	95'781'605	91'570'952
Gösgen	762'643	723'041	744	226'687'958	214'038'371
Leibstadt	851'328	809'429	744	199'653'438	189'384'274

Die aufgeführten Zahlen schliessen die Stromproduktion sowie die Wärmeabgabe an das Fernwärmesystem Refuna (KKB) und die Kartonfabrik Mondi Packaging Niedergösgen AG (KKG) ein.

Minderstromproduktion infolge Wärmeabgabe an Refuna und Mondi Packaging Niedergösgen AG:

(in Klammern die Gesamtwerte seit Aufnahme der Wärmelieferungen)

Beznau 1	181 MWh	(367'752 MWh)
Beznau 2	251 MWh	(44'624 MWh)
Gösgen	6'273 MWh	(1'647'810 MWh)

Kernkraftwerk Beznau

(2 Druckwasserreaktorblöcke,
 Nennleistung je 380 MW brutto / 365 MW netto)

Betriebsverlauf im Juli 2008

Der Block 1 war zu Beginn des Berichtsmonats noch für die Revisionsarbeiten und den Brennelementwechsel abgestellt. Schwerpunkte dieser Arbeiten waren die Wiederholungsprüfungen am Deckel des Reaktordruckbehälters und dessen Rohrdurchführungen, die grossen Inspektionen an zwei der vier Niederdruckturbinen, der Austausch eines Generatorrotors gegen einen beim Hersteller neu gewickelten und damit neuwertigen Rotor sowie der Ersatz von Notstrombatterien und Thermoelementen der Kernaustrittstemperatur-Messung. Nach Abschluss aller Revisionsarbeiten konnte der Block am 3. Juli wieder in Betrieb genommen werden. Nach der Durchführung des Testprogramms im Teillastbetrieb wurde am 5. Juli wieder Vollast erreicht.

Für die Nachpackung der Dichtungen an den beiden Speisewasserregelventilen musste der Leistungsbetrieb am 12. Juli für rund 6 Stunden unterbrochen werden.

Block 2 produzierte ohne Unterbruch nach Plan.

Kernkraftwerk Mühleberg

(Nennleistung 372 MW brutto / 355 MW netto,
Siedewasserreaktor)

Betriebsverlauf im Juli 2008

Die Anlage produzierte nach Plan und ohne Unterbrechung.

Vom 1. bis zum 4. und vom 28. bis zum 31. Juli musste die Kraftwerksleistung an 8 Tagen wegen erhöhter Aarewassertemperatur geringfügig reduziert werden.

Kernkraftwerk Leibstadt

(Nennleistung 1220 MW brutto / 1165 MW netto,
Siedewasserreaktor)

Betriebsverlauf im Juli 2008

Die Anlage produzierte nach Plan und ohne Unterbruch.

Am 4. Juli begann der Streckbetrieb, wobei die Leistung mit ca. 0,3% pro Tag sank. Aufgrund der hohen Umgebungstemperaturen musste die Leistung an mehreren Tagen reduziert werden.

Kernkraftwerk Gösgen

(Nennleistung 1020 MW brutto / 970 MW netto,
Druckwasserreaktor)

Betriebsverlauf im Juli 2008

Die Anlage produzierte nach Plan und ohne Unterbruch.

Aktuelle Radioaktivitätsmesswerte sind auf der Webseite der Nationalen Alarmzentrale www.naz.ch unter «Messwerte Radioaktivität» aufgeschaltet.

Detaillierte Messwerte aus dem Maduk-Messnetz um die einzelnen Kernkraftwerke befinden sich auf der Webseite der Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen www.hsk.ch unter «Messwerte Radioaktivität» in der Rubrik «Messen».

Eine Publikation der schweizerischen Kernkraftwerke:

NOK
Ein Unternehmen der **azpo**

Nordostschweizerische Kraftwerke AG
Kernkraftwerk Beznau
5312 Döttingen

Kernkraftwerk  **Gösgen**

Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG
4658 Däniken

B K W [Ⓢ]

BKW FMB Energie AG
Kernkraftwerk Mühleberg
3203 Mühleberg



Kernkraftwerk Leibstadt AG
5325 Leibstadt

Herausgeber:

swissnuclear
Fachgruppe Kernenergie der **swisselectric**

swissnuclear
Postfach 1663
4601 Olten

Die Monatsberichte sind abrufbar
unter www.nuklearforum.ch